

Andacht für Zuhause Sonntag, 31. Mai 2020

Pfingstsonntag

Lied zur Eröffnung:

Gotteslob Nr. 351 Komm, Schöpfer Geist, kehre bei uns ein

Kyrierufe:

Herr Jesus, du schenkst uns Deinen Geist – Kyrie eleison

Herr Jesus, du sendest uns als Zeugen deiner Liebe – Christe eleison

Herr Jesus, du willst, dass wir aus deinem Geist leben – Kyrie eleison

Gebet:

Allmächtiger, ewiger Gott, durch das Geheimnis des heutigen Tages heiligst du deine Kirche in allen Völkern und Nationen.

Erfülle die ganze Welt mit den Gaben des Heiligen Geistes,

und was deine Liebe am Anfang der Kirche gewirkt hat,

das wirke sie auch heute in den Herzen aller, die an dich glauben.

Darum bitten wir durch Jesus Christus..

Evangelium: Joh 20, 19-23

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

¹⁹Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus,

trat in ihre Mitte

und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch!

²⁰Nach diesen Worten

zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite.

Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen.

²¹Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch!

Wie mich der Vater gesandt hat,

so sende ich euch.

²²Nachdem er das gesagt hatte,

hauchte er sie an

und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist!

²³Denen ihr die Sünden erlasst,

denen sind sie erlassen;

denen ihr sie behaltet,

sind sie behalten.

Auslegung:

Pfarrer René Mertens:

Pfingsten – Heiliger Geist – ein Fest, das für viele Zeitgenossen nur schwierig zu verstehen ist. Geist? Was ist das? Was soll das sein? Und dann auch noch heiliger Geist? Gewiss, den Heiligen Geist kann man nicht fassen. Man kann nicht sagen, hier ist er oder dort ist er. Doch wir können ihn erfahren. Wir, die wir an Christus glauben sind doch der lebendige Beweis dafür. Ohne das Wirken des Geistes gäbe es uns doch gar nicht, gäbe es nicht die ganze Schöpfung. Auf den ersten Seiten der Bibel, im Schöpfungsbericht, wird das doch schon erzählt. Und wir, die wir von Jesus wissen, die wir das weitererzählen, was Jesus getan und gesagt hat, wir, die wir uns von seiner Liebe haben entzünden und begeistern lassen, wir sind der beste Beweis dafür, dass Gottes Heiliger Geist auch heute noch machtvoll wirkt, auch in unseren Beziehungen, Ehen, Familien, Gemeinschaften und Gemeinden. Gottes Geist will immer weiter wirken. Und darüber dürfen wir froh sein. Gerade in schwierigen Zeiten ist es gut, zu wissen, dass der Heilige Geist auch dann da ist und wirkt, wenn wir es nicht erkennen oder erfassen können. Wir dürfen uns aber darauf verlassen, dass der Heilige Geist uns führt und leitet und in diesem Vertrauen dürfen wir auch in diesen schwierigen Zeiten darauf bauen und hoffen, dass wir durch diesen Geist zum Leben geführt werden. Auch heute ist dieses machtvolle Wirken des Heiligen Geistes immer noch erfahrbar. Gott ist treu. Jesus hat es uns durch sein Leben, Sterben und Auferstehen ein für alle Mal bezeugt. Sein Geist bleibt für immer bei, mit und in uns.

Lied:

Gotteslob 800 Ich glaube an den Vater...

Fürbitten:

Gott ist uns nahe. In Jesus Christus zeigt er uns seine Liebe. Durch den Heiligen Geist stärkt er uns zum Zeugnis. Darum können wir vor ihm hintreten und voll Vertrauen in unseren Anliegen bitten:

- Wir beten für alle, die an Covid19 erkrankt sind und für alle die in Angst und Sorge vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus leben.
(Zeit für persönliches Gebet)
 - Gott, unser Vater: Wir bitten dich erhöre uns
- Wir beten für alle Menschen, die in diesen Tagen in Quarantäne leben und für alle, die zuhause bleiben müssen.
(Zeit für persönliches Gebet)
 - Gott, unser Vater: Wir bitten dich erhöre uns

- Wir wollen für alle beten , die sich in diesen Tagen einsam und alleine fühlen und sich nach Zuwendung sehnen.
(Zeit für persönliches Gebet)
 - Gott, unser Vater: Wir bitten dich erhöre uns

- Wir wollen für alle beten, die sich in Medizin, Pflege und Betreuung, Forschung und Wirtschaft um andere Menschen kümmern und sie versorgen.
(Zeit für persönliches Gebet)
 - Gott, unser Vater: Wir bitten dich erhöre uns

- Wir wollen für alle beten, die in der Politik, der Gesellschaft und in der Kirche Verantwortung tragen und Entscheidungen treffen müssen, dass Dein Geist sie leiten möge.
(Zeit für persönliches Gebet)
 - Gott, unser Vater: Wir bitten dich erhöre uns

- Wir beten für unsere Verstorbenen, um ein Leben in Fülle bei Dir.
(Zeit für persönliches Gebet)
 - Gott, unser Vater: Wir bitten dich erhöre uns

- Beten wir in unseren persönlichen Anliegen.
(Zeit für persönliches Gebet)
 - Gott, unser Vater: Wir bitten dich erhöre uns

Fassen wir all unsere Bitten in dem Gebet zusammen, dass uns der Herr selbst zu beten gelehrt hat:

Vater unser im Himmel...

Schlussgebet:

Herr Jesus Christus, Du hast uns Deinen Geist als Beistand verheißen. Gib, dass wir die Gewohnheiten des alten Menschen ablegen und als neue Menschen leben.

So bitten wir Dich, der du lebst und liebst in alle Ewigkeit. Amen

Segensbitte:

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil und führe uns zum ewigen Leben. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Lied zum Abschluss:

Gotteslob 837 Maria, Maienkönigin oder
Gotteslob 347 Der Geist des Herrn

Gebet für Betroffene:

Beten wir für alle Menschen, die am Corona-Virus erkrankt sind,
für alle, die Angst haben vor einer Infektion,
für alle, die sich nicht frei bewegen können,
für die Ärztinnen und Pfleger, die sich um die Kranken kümmern,
für die Forschenden, die nach Schutz und Heilmitteln suchen,
dass Gott unserer Welt in dieser Krise seinen Segen erhalte.

(Stilles Gebet)

Allmächtiger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke,
viele Generationen vor uns haben dich als mächtig erfahren,
als Helfer in allen Nöten.
Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind,
und stärke in uns den Glauben, dass du dich um jede und jeden von uns sorgst.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen

Ein Wort zum Schluss...

... In den Monaten und Wochen seit Beginn der Coronapandemie waren die Andachten für Zuhause eine Verbindung und ein schönes Zeichen der Solidarität im Gebet. Viele von Ihnen haben unsere Andachten gerne aufgenommen und mitgebetet. Seit dem 1. Mai feiern wir inzwischen wieder öffentlich Gottesdienste, wenn auch unter Einschränkung durch die geltenden Abstands- und Hygieneregeln. Die Feier der Gottesdienste und die Übertragung im Livestream sind sicherlich auch ein schönes Zeichen. Wir haben uns daher entschieden, die Andachten für Zuhause mit dem heutigen Pfingstsonntag einzustellen. Wir sagen herzlich Danke an alle, die die Andachten verfasst haben, aber auch an alle, die durch ihr Beten das Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mitgetragen haben. Bleiben wir auch weiterhin im Gebet und im Geist des Herrn und im Gottesdienst verbunden. Ihnen allen ein erfülltes, gnadenreiches und gesegnetes Pfingstfest.